

Probleme mit Multibeast und iBoot

Beitrag von „slc“ vom 10. August 2011, 12:42

Hallo alle zusammen,

wollte gestern ein Update von 10.6.6 auf 10.6.8 machen via Comboupdate und Multibeast, allerdings hab ich seitdem beim Booten einen Kernel Panic (auch im abgesichertem Modus streikt der rechner)

Mein Setup steht unten in meiner Signatur. Das System ist schon länger auf dem Rechner (ca. 1 Jahr) und damals hatte ich das mit Hilfe der Anleitung von Nexos im Insanelymac Forum gemacht.

Hab inzwischen um zu gucken woran es liegen könnte nochmal mit einer frischen Festplatte gemacht. Die Installation lief reibungslos und als ich dann das Comboupdate installiert habe und anschließend Multibeast....jetzt hängt er beim Bootenscreen fest. Habs im Verbosemode gestartet....leider ohne ersichtliche Informationen zu bekommen...-.-

Hat jemand ne Ahnung woran das liegen könnte bzw. ist schonmal bei jemand anderem so ein Problem aufgetreten ?

edit: benutze die SL Retail Version 10.6.0

Beitrag von „Goron“ vom 10. August 2011, 13:10

Ersichtlich, oder nicht: kannst du mal von der Panic des alten Systems einen Screenshot machen, bzw. den Backtrace posten? Beim Neuen, wäre auch interessant, WO es denn stehen bleibt, so wird dir wohl keiner helfen können, das kann alles sein ...

Goron

Beitrag von „s1c“ vom 10. August 2011, 13:28

also habe jetzt beides mal ausprobiert und bei meiner alten festplatte mit dem system schmiert er direkt nach auswahl der Mac Partition ab
habs mal abfotografiert und hoffe, dass man es gut lesen kann

und beim neuen system rotzt er jedes mal mein cd laufwerk raus wenn eine cd drinne liegt aber macht dann nicht weiter (ist mir eben zusätzlich noch aufgefallen)

also für mich ist das alles chinesisches 😊

edit: sry iwie zeigt er die bilder nicht an...-.-

Beitrag von „iLeopod“ vom 10. August 2011, 13:41

Das erste sieht nach einem Kext Zugriffsrechte Problem aus.

Das 2 sieht für mich nach einem VoodooHDA / AppleHDA Problem aus. Du solltest den den du nicht benutzt löschen. Vlt hilft auch npci=0x2000 als Boot Argument, wenn IOPCI auch was damit zu tun hat.

Beitrag von „Goron“ vom 10. August 2011, 13:54

Wie Leo sagt, das Zweite wird von der VoodooHDA verursacht, wenn du die löschst sollte er weiterlaufen.

Nutzt du E-SATA? Ich bin nicht sicher, kann natürlich nur ein Rechteproblem sein, aber rein vorsichtshalber würd ich die JMB360 auch mal löschen, wenn du die nicht unbedingt brauchst ...

Beitrag von „s1c“ vom 10. August 2011, 13:55

wie soll ich das machen, wenn kein system läuft
das mit dem npci=0x2000 hab ich verstanden und probier ich auch gleich mal aus, aber wie soll ich etwas von der platte killen, wenn ich nicht auf kein mac system komme...:/

Beitrag von „s1c“ vom 10. August 2011, 14:04

[Zitat von Goron](#)

Nutzt du E-SATA? Ich bin nicht sicher, kann natürlich nur ein Rechteproblem sein, aber rein vorsichtshalber würd ich die JMB360 auch mal löschen, wenn du die nicht unbedingt brauchst ...

ne habe keine E-Sata aufm Board nur USB und ne Firewire 800 karte aber die ist ausgebaut

und für mich ist eher das erste wichtig....das 2. war nurn komplett neu aufgesetztes system....

Beitrag von „Goron“ vom 10. August 2011, 14:10

Ans system kommst du entweder über den SingleUser Modus, oder die InstallDVD und dann das Terminal ...

Beitrag von „slc“ vom 10. August 2011, 14:12

Zitat von Goron

Ans system kommst du entweder über den SingleUser Modus, oder die InstallDVD und dann das Terminal ...

habs übern singleUser mode gebootet und bekomme trotzdem nen kernel panic. was muss ich im terminal fürn befehl eingeben um die besagten dateien zu killen.

und hat jemand ne ahnung warum überhaupt bei mir so ein fehler auftritt. ich meine das kann ja nicht normal sein, dass nach einer erfolgreichen SL installation dann die post installation mit multibeast solche probleme verursacht oder ?

Beitrag von „Goron“ vom 10. August 2011, 15:02

Naja, sein kann das schon, das ist der Haken an den Tools, du weisst nicht genau, was die alles machen ... eine "falsche" Datei installiert und das System startet nicht mehr 😞

Wenn du von der Install DVD bootest:

DU starten und die Platte mounten.

DU beenden.

Terminal starten.

mount -uw /

rm -Rf /Extra/Extensions/VoodooHDA.kext bzw. rm -Rf /System/Library/Extensions/VoodooHDA.kext, je nachdem wohin Multibeast die installiert hat.
reboot

Beim Neustart im Bootloder "-f -v" eingeben, damit er die bestehenden Extensions caches löscht.

Goron

Beitrag von „s1c“ vom 10. August 2011, 16:08

[Zitat von Goron](#)

DU starten und die Platte mounten.

DU beenden.

nur zur erklärung was ist "DU" ?
Disc Utilitys ?

Beitrag von „s1c“ vom 10. August 2011, 16:46

so hab das gemacht wie dus beschrieben hattest jedoch ohne erfolg.....:-(

verstehen tu ich das ganze nicht...o_O

Beitrag von „rpt007“ vom 10. August 2011, 20:36

Hallo,

mit welcher Multibeast Version hast du nachinstalliert?

Habe ein ähnl. MotherBoard (UD3R) und hatte erst Erfolg (10.6.6 auf 10.6.8), als ich mit Multibeast 3.7.2 die Post-Installation durchgeführt habe.

Bei LION brauchst du dann sogar Multibeast 3.8, da sonst eine Endlos-Bootschleife kommt. Habe LION über das 10.6.8er drüberinstalliert - absolut problemlos (musste nur Audio und Netzwerk mittels Multibeast 3.80 nachinstallieren).

Grüße
RPT007

Beitrag von „s1c“ vom 10. August 2011, 22:26

[Zitat von rpt007](#)

Hallo,

mit welcher Multibeast Version hast du nachinstalliert?

Habe ein ähnl. MotherBoard (UD3R) und hatte erst Erfolg (10.6.6 auf 10.6.8), als ich mit Multibeast 3.7.2 die Post-Installation durchgeführt habe.

Bei LION brauchst du dann sogar Multibeast 3.8, da sonst eine Endlos-Bootschleife kommt. Habe LION über das 10.6.8er drüberinstalliert - absolut problemlos (musstenur Audio und Netzwerk mittels Multibeast 3.80 nachinstallieren).

Grüße
RPT007

Alles anzeigen

habe es mit Multibeast v. 3.8 gemacht

Beitrag von „Max_Berlin“ vom 11. August 2011, 11:24

Die Teile auf der Platine sind alle bekannt, und sie sollten keine Probleme verursachen Du darfst nur auf gar keinen Fall VoodooHDA benutzen, da Du ein ALC888 hast.

Wenn Du von Deinem System ein Backup gezogen hast, würde ich nicht lange fackeln und das Ding platt machen. Du kannst ein Versuch starten und ... Comboupdate drauf machen, dann mit MultiBeast die DSDT, FakeSMC, NullCPUPowerManagagent und Chimera installieren, dann neu starten mit (-f- -v) und gucken was passiert, ich vermute bis auf den Sound und die Netzwerkkarte, sollte alles laufen.

In einem zweiten Gang würde ich dann die restlich noch fehlenden Sachen installieren.

Danach würde ich aus dem gezogenen Backup nur das wiederherstellen, was Du wirklich

brauchst und wenn alles okay ist, erneut einen Backup von diesem System erstellen, noch besser ist, Du bootest von der DVD und machst eine Kopie von Deinem System als .dmg-Datei "just in case" ... so was muss man immer haben.

Dann würde ich Dir empfehlen, dass Du mit dem Kexthelper anfängst, und lernst, wie Du beschädigte Permissions reparierst und wie Du Kexte hinzufügst und entfernst ...

Beitrag von „s1c“ vom 11. August 2011, 13:13

[Max Berlin](#): Danke, ich denke das wird helfen =)

mein Problem ist, dass ich absolut keine Ahnung habe, was passiert wenn ich iwas bei Multibeast auswähle...gibts dafür ne FAQ oder so auf deutsch ? auf englisch ist auch ok habe mir schon mehrere videos auf youtube angeguckt, aber werde nicht schlau daraus...

Beitrag von „s1c“ vom 12. August 2011, 20:16

Habe jetzt nen neues System aufgesetzt und habe die Programme etc. von meiner alten Festplatte kopiert. Habe version 10.6.8 draufgemacht und Multibeast draufgemacht und die VoodooHDA.kext gelöscht (gab vorher immer nen Kernel Panic). Multibeast ist natürlich installiert und der Bootloader auch. Aber ich kann trotzdem nur mit der iBoot DVD im Single Usermode booten. Wenn ichs über den Multibeast Bootloader versuche oder selbst da im Singlusermode bekomme ich nen Kernelpanic...werde euch das ganze mal Screenshotten. Aber weiss vorab jemand woran das liegen könnte ?

Beitrag von „Goron“ vom 12. August 2011, 22:45

Nabend,

jo, kenn ich! Ist ein Fehler im Bootloader: nimm PCefi von Netkas, oder ne neue Chameleon2 RC 5, dann ist der PCI Configuration Fehler Vergangenheit 😊

Beitrag von „s1c“ vom 13. August 2011, 03:51

danke für die Antwort!!!

hat mir sehr weitergeholfen mac system bootet jetzt anständig nachdem ich chameleon rc 5 draufgekloppt hatte.

jetzt habe ich ein anderes problem und zwar wird nach dem start weder mein externes Audiointerface erkannt (Focusrite Saffire 6 USB obwohl der im Systemprofiler in der Rubrik USB-Ports erkannt wird) noch meine interne Realtek ALC888 Soundkarte obwohl es funktioniert, wenn ich von der iBoot CD boote...

sobald das läuft wird das komplette System gebackuped damit auch ja nie wieder iwas kaputt gehen kann.....^^